

Jahresbericht Igelzentrum Zürich 2005

Auch diesmal kann das Igelzentrum wieder auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Wir sind stolz darauf, dass es uns trotz finanzieller Engpässe erneut gelungen ist, Menschen und Institutionen für unser Anliegen zu begeistern und letztlich erfolgreich zu sein. Durch unser vielseitiges Engagement konnten wir wieder zahlreiche Igel vor einem qualvollen Tod bewahren, die Bevölkerung über eine artgerechte Igelpflege informieren und für ein naturnahes Gärtnern sensibilisieren, sowie in zahlreichen Aktionen viele Kinder und Erwachsene mit dem Thema Wildtiere im Siedlungsraum konfrontieren und eine Begegnung mit dem scheuen Sympathieträger ermöglichen.

Finanzen

Mit grossen Anstrengungen konnten wir ein drohendes Betriebsdefizit abwenden. Dafür leisteten die MitarbeiterInnen des Igelzentrums 700 Gratisarbeitsstunden.

Die Vereinszeitung „Igel & Umwelt“ wurde in dreifacher Auflage verteilt. Am Tag der offenen Tür am 17.12.05 kamen trotz garstiger Witterung über 300 Igelinteressierte ins Igelzentrum Zürich. Dadurch gewannen wir zahlreiche neue Spender und Mitglieder.

„Igelpatenschaften“, „Donatoren“ und die Module „Beratung“, „Igelpflege & medizinische Versorgung“, „lebendige Umweltbildung“ sollen dem Igelzentrum in Zukunft zusätzliche Einnahmen bescheren.

Personelle Änderungen und Umstrukturierung im IZZ

Das Team Igelzentrum Zürich setzt sich aktuell aus 3 Personen in der Geschäftsleitung und 5 Mitarbeiterinnen zusammen, die sich 200 Stellenprozente teilen. Für das Jahr 2006 werden die Stellenprozente auf 160% gekürzt.

Lebendige Umweltbildung

Nach wie vor ist unser wichtigstes Anliegen ist die Umweltbildung. Mit unseren Ferienprogrammen in den Sommer- und Herbstferien waren wir in zahlreichen Gemeinden zu Gast und konnten den Kindern an abwechslungsreichen Werktagen viel Spannendes über Igel und deren Lebensraum vermitteln.

65 Schulen und Kindergärten haben auch 2005 das IZZ besucht. Wir konnten dieses Jahr eine steigende Nachfrage bei Kindergärten feststellen.

Mit unseren Angeboten (Exkursionen, Führungen, Vorträge, Freizeitprogramme) haben wir etwa 2500 Personen erreicht.

Für unsere kompetente Internetseite www.izz.ch erhalten wir viel Lob und Anerkennung aus dem gesamten deutschsprachigen Raum.

Beratung und Igelpflege & medizinische Versorgung

Das Team beantwortete ca. 2300 Telefonanfragen sowie zahlreiche Anfragen per E-Mail aus der ganzen Schweiz und dem benachbarten deutschsprachigen Ausland.

Etwa 130 Igel wurden stationär behandelt. Tiere, die nur ambulant versorgt wurden, sind in dieser Zahl nicht berücksichtigt. Durch diese professionelle medizinische Hilfe konnte wieder viel Leid gelindert werden.

Sonderprojekt „Igelfreundlicher Garten“

Der Spatenstich für den Igelgarten am Zürichberg wird auf den Frühling 2006 verschoben aus Rücksicht auf die zahlreich vorhandenen Zaun- und Mauereidechsen, die sich in die Winterstarre zurückgezogen haben.

Ausblick

Im Jahr 2006 wollen wir uns finanziell und strukturell konsolidieren.

Die Eröffnung des igelfreundlichen Gartens ist im September geplant.

Dank

Das Igelzentrum Zürich dankt allen, die unseren Betrieb und die Projekte in vielfältigster Hinsicht unterstützen. Ein besonderer Dank geht an den Zürcher Tierschutz ZTS, der uns kontinuierlich finanziell beisteht.